

Biographie Milena Umiglia

Milena Umiglia wurde am 6.4.1998 in einer Musikerfamilie hineingeboren und erhielt ihren ersten Cello-Unterricht mit 4 Jahren bei ihrer Mutter. In 2008 wurde sie eine Privatschülerin von Rafael Rosenfeld. Nach 11 Jahren Unterricht bei ihm absolvierte sie ihren Bachelor in seiner Klasse an der Musikakademie Basel. Seit September 2019 studiert sie bei Thomas Grossenbacher an der Zürcher Hochschule der Künste.

Milena hat zahlreiche Preise gewonnen, unter anderem mehrere 1.Preise (auch mit Auszeichnungen) am *Schweizerischen Jugendmusikwettbewerb*.

Die junge Cellistin gewann mehrere Stipendien wie z.B. die *Friedl-Wald Stiftung*, den Musik-Förderpreis des *Internationalen Lyceum-Club Zürich*, und im April 2020 die *Rolf und Trudy Aebi-Lüthy Stiftung*.

Sie hat mit vielen renommierten Cellisten gearbeitet (u.a. mit Prof. David Geringas, Wolfgang Emanuel Schmidt, Peter Bruns, Reinhard Latzko) und hat auch in diversen Festivals (als "young festival artist" im *Zwischentöne Festival* in Engelberg, *Cully Classique*, *festival quatres saisons* und weitere) gespielt.

Sie war mehrere Jahre lang ein Mitglied des *Schweizerischen Jugendsinfonieorchesters* und im Jahr 2017 das einzige Schweizer Mitglied des *Gustav Mahler Jugendorchesters*.

Milena spielt regelmäßig als Solistin mit verschiedenen Orchestern, darunter *Neues Orchester Basel*, *Collegium Musicum Zug*, *Slowakisches Kammerorchester unter Joonas Pitkänen*, *Orchesterverein Malers* und das *zentralschweizerische Jugendsinfonieorchester*, wo sie im KKL Luzern auftritt.

Im August 2018 war sie Finalistin des *Murten Classics Cello-Wettbewerbs* und seit 2019 ist sie ein Mitglied des *Modulor Streichquartetts*. Sie hat auch im September 2020 den Solistenwettbewerb von der *Schenk Stiftung* gewonnen, wo sie mit 3 anderen Preisträgern mit dem *Argovia Philharmonic Orchestra* als Solistin auftreten wird.